

Herrn B. Langenbeck,

Geheimen Medicinalrath und Professor der Chirurgie.

Die vorliegenden Blätter, welche ich Ihnen, mein hochverehrter Lehrer, zu überreichen wage, enthalten Erinnerungen an die für mich so reichen Jahre, während welcher es mir vergönnt war, unter Ihrer speciellen Leitung ärztlich zu wirken.

Aus dem gesammten Materiale, welches in Ihrer Klinik vor meinen Augen vorübergegangen, habe ich freilich nur eine verhältnissmässig kleine Zahl von Krankengeschichten, die meine besondere Aufmerksamkeit auf sich gezogen hatten,

zur Mittheilung und Besprechung ausgewählt. Möchten Sie aber in dem Versuche, den ich gemacht, bei der Bearbeitung derselben sowohl das praktische und operative Interesse, als das anatomische und physiologische Verhalten zu würdigen, den Beweis sehen, dass ich mich stets bestrebt habe das hohe Vorbild, welches Sie in der wissenschaftlichen Behandlung der Chirurgie geben, vor Augen zu behalten.

Berlin, im März 1854.

W. Busch.